



Die neue Pulver-Nasslackanlage der Kopp AG in Schwenningen

Foto: Kopp AG

VISITENKARTE Dienstleistungen

Kopp Oberflächentechnik ist ein Allrounder. „Wir verfügen über eine hochflexible multimetallfähige Vorbehandlungsanlage und können ohne weiteres Handling die Pulverlackierung, Nasslackierung sowie eine Kombination aus beiden Verfahren einsetzen“, sagt Kopp. Das Ziel, das sich Kopp gesetzt hat: die perfekte Oberfläche. Der Chef und seine Mitarbeiter sind Profis in Vorbehandlung, Abkleben, Lackieren und Siebdrucken. Alles vom Einzelteil bis zur Serie. Die Schwenninger setzen dabei auf hochmoderne Anlagen: Durchlaufanlage, Pulver-Nasslackanlage und Kleinteileanlage. Doch das alles ist nichts ohne die hochqualifizierten Mitarbeiter von Kopp. Denn die sichern gemeinsam mit dem Chef das, was das Unternehmen einzigartig macht: den Full-Service.

Alles Kopp-Sache

Die Kopp AG ist ein echter Profi in Sachen Oberflächentechnik:
Lackieren, beschichten, montieren – die Schwenninger sind Allrounder

Markus Kopp hat gut lachen. Der Alleinvorstand der Kopp Oberflächentechnik AG blickt auf das beste Jahr der Unternehmenshistorie zurück. Um 25 Prozent ist der Umsatz seit 2005 gestiegen. Und erst im Oktober hat seine Firma eine neue Lackieranlage in Betrieb genommen – damit hat das Unternehmen eine neue Dimension erreicht. „Mit der neuen Pulver-Nasslackanlage sind sowohl Nasslackierung, als auch Pulverlackierung oder eine Kombination aus beidem möglich. Wir lackieren damit Teile, die bis zu 300 Kilogramm schwer sind. Die Maximalmaße sind 4500 mal 1600 mal 1200 Millimeter“, sagt Kopp.

Die Anlage ist flexibel und genügt jedweden Ansprüchen: Bei Kopp ist man vielseitig, schnell und professionell. Der Grund: Das Know-how der Schwenninger hat in der Region kaum ein Zweiter. Und die Umwelt hat

Kopp auch im Kopf: Mit der neuen Anlage ist chromfreies Vorbehandeln möglich. Damit reagiert Kopp als einer der Ersten auf veränderte gesetzliche Vorgaben.

Auch die anderen Anlagen erfüllen höchste Ansprüche: Die Kleinteileanlage garantiert rotationssymmetrische Werkstückgeometrie in hoher Stückzahl. Die Durchlaufanlage ist dank Schnell-Wechselkabine hoch flexibel und prädestiniert für Teile von mittlerer bis großer Stückzahl.

Bei Kopp stimmt die Qualität. Nicht nur ein Spruch. Markus Kopp ist technischer Vorstand bei der Qualitätsgemeinschaft Industriebeschichtung (QIB). Er bürgt nicht nur für Qualität, er setzt mit seinen Kollegen im Vorstand die Maßstäbe, mit der Oberflächentechnik ihre Qualität sichern. Da ist es folgerichtig, dass das Unternehmen nach DIN ISO 9001:2000 und DIN ISO 14002 zertifiziert ist und die komplette Laborausstattung dem QIB-Standard entspricht. Die Schwenninger bieten ihren Kunden zusätzlichen Service aus einer Hand: Baugruppen montieren, Rohwaren entfetten, Hol- und Bringdienst sowie das Abkleben von Teilen. „Qualität, Kundenorientierung, Flexibilität. Dafür stehen wir“, sagt Maximilian Bauer, Aufsichtsratsvorsitzender der Kopp AG.

Zurück zu Markus Kopp: Er ist ein Self-Made-Man. Nach dem Maschinenbau-Studium macht er sich 1994 selbstständig und übernimmt einen kleinen Lackierbetrieb im Ortsteil Mühlhausen. Damals arbeiten 13 Mitarbeiter für ihn, aktuell sind es 45. „Das war ein reiner, klassischer Handwerksbetrieb“, sagt Kopp. Damit ist schon lange Schluss. Die Kopp Oberflächentechnik AG ist heute ein High-tech-Unternehmen.

Märkte

„Oberflächentechnik wie wir sie machen, ist regional konzentriert“, sagt Alleinvorstand Markus Kopp. „Unsere Kunden sind alle aus einem Umkreis von etwa anderthalb Stunden Fahrtzeit.“ Kopp hat Kunden aus dem Gebiet von Freudenstadt bis Schaffhausen und Offenburg bis Freiburg. „Wir arbeiten fast ausschließlich für den Mittelstand.“ Bei Stückzahlen ist Kopp flexibel: „Von eins bis 20 000 machen wir alles.“

Kennzahlen

Umsatzwachstum 2006	25 %
Produktionsfläche	3500 m ²
Mitarbeiter	45

Kontakt



Kopp Oberflächentechnik AG
 Alte Tuttlinger Straße 21
 78056 VS-Schwenningen
info@koppag.de
www.koppag.de
 Telefon: 0 77 20/99 43-0
 Telefax: 0 77 20/99 43-20



Markus Kopp: „Ich bin Techniker durch und durch“